

Raiffeisenbank spendet für die Nachbarschaftshilfe Wenzenbach

Zusammenhalt wird in Wenzenbach großgeschrieben. Deshalb wurde im Jahr 2013 die Nachbarschaftshilfe und heuer im Jubiläumsjahr (MZ berichtete) ein Reparatur-Treff gegründet.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind ein Ansprechpartner für alle, die dringend Hilfe benötigen, eventuell alleinstehend sind und keine Angehörigen oder Nachbarn haben.

Hans-Peter Semmler - der Vereinsvorsitzende - berichtet, dass pro Woche im Schnitt 10 Anfragen wie z.B., Arztfahrten, Essenslieferung, Kinderbetreuung, Nachhilfe, Rasen mähen, Computerstörung, etc. bearbeitet werden.

Der neu gegründete Reparatur-Treff bearbeitet ca. 15-25 Gegenstände pro Reparaturtag (jeder zweite Donnerstag im Monat - Nächster Termin am 09.11.). Die 12 ehrenamtlichen Reparateteure benötigen zur Gewährleistung der elektrischen Sicherheit ein sehr teures Messgerät.

Zur Finanzierung und Deckung dieser Kosten fragte Semmler bei der örtlichen Raiffeisenbank um Unterstützung an.

Nicole Schaffer überlegte nicht lange und sagte einen Betrag von 500 Euro zu. „Die Raiffeisenbank ist schon immer ein starker Förderer der Menschen und Vereine in der Region. Mich persönlich freut es immer, wenn wir für soziale Projekte einen kleinen Beitrag leisten können und ich sehe, dass das Geld in gute Hände kommt“, so die Bankerin.

Weitere Spenden werden benötigt um einen Grundstock von Werkzeugen anzuschaffen umso noch mehr Alltagsgegenstände vor dem Müll zu retten.



Hans-Peter Semmler bedankte sich im Namen aller Mitglieder der Nachbarschaftshilfe herzlich für die Spende und fügte hinzu: „Jeder der sich bei uns engagieren möchte ist gerne willkommen! Die Art und Weise wie man helfen möchte sowie der zeitliche Aufwand ist jedem persönlich überlassen. Wir freuen uns immer über Unterstützung.“

BILD: NICOLE SCHAFER